Anlage 9

Präventionskonzept – Kurzüberblick

Unsere Präventionsarbeit begleitet die Schülerinnen und Schüler altersgerecht von der 1. bis zur 12. Klasse. Sie stärkt die Persönlichkeitsentwicklung, das soziale Miteinander und einen verantwortungsvollen Umgang mit Herausforderungen des Alltags.

Thematische Schwerpunkte

Soziale Kompetenzen und Klassengemeinschaft · Gewalt- und Mobbingprävention · Gesundheit, Ernährung und psychische Gesundheit · Suchtprävention (Alkohol, Cannabis und weitere Drogen) · Medienkompetenz · Körperwahrnehmung, persönliche Grenzen und sexuelle Bildung Elternarbeit

Prävention nach Klassenstufen

Klasse	Zentrale Themen
1	Klassengemeinschaft, soziales Lernen und Streitlösung; Gesundheit, Bewegung und Ernährung; Verkehrserziehung.
2	Zusammenarbeit und Teamspiele; gute und schlechte Geheimnisse; Regeln, Sicherheit und Körperhygiene.
3	Selbstbehauptung, Gefühle und Konfliktlösung; Umgang mit Ärger und Frust; Ernährung.
4	Mobbingprävention, Kinderrechte, Körperwahrnehmung und persönliche Grenzen; Mein Körper.
5	Empathie, Teamgeist und Gruppendruck; gesunde Kommunikation; Medienerziehung und sichere Handynutzung.
6	Selbstwert, Freundschaft und Selbstschutz; Cybermobbing und Datenschutz; Pubertät und Sexualaufklärung.
7	Identität und Selbstbewusstsein; Essstörungen; Gewaltprävention und Zivilcourage; Sexting, Cybergrooming und Mediensucht.
8	Selbstwirksamkeit und Gemeinschaft; Alkohol- und Cannabisprävention; Gaming; Pornografie, Verhütung und sexuelle Gesundheit.
9	Konflikte in Freundschaften und Beziehungen; Drogen- und Gewaltprävention; Stressbewältigung; digitale Beziehungen und sexuelle Grenzen.
10	Gesunde partnerschaftliche Beziehungen; psychische Gesundheit; Fake News und Medienethik; Sexualpädagogik und sexuelle Gesundheit.
11	Selbstreflexion und Persönlichkeitsentwicklung; Stress, Depression und Suizidprävention; künstliche Intelligenz; Rollenbilder und Beziehungen.
12	Verantwortung, Lebensplanung und Resilienz; Reflexion von Sucht und Konsum; Medienethik, KI und Datenschutz.

Ergänzend begleiten Elternabende und die Zusammenarbeit mit internen sowie externen Fachkräften die Präventionsarbeit. Die Präventionsangebote orientieren sich am Alter und an den Entwicklungsbedürfnissen der Schülerinnen und Schüler, werden regelmäßig an aktuelle Herausforderungen angepasst und im Unterricht aufgegriffen und vertieft.